

# Der Judenstern

Der Judenstern.  
Jetzt endlich leuchtet er an richtiger Stelle,  
Der Judenstern, einst König Davids Schild.  
Mit schwarzem Rand auf gelbem Leinen grelle  
Ziert jedes Juden Brust nunmehr sein Bild.  
Fein sorglich hat es das Gesetz verfügt:  
Dass jeder Jude trage diesen Stern.  
Hell leuchtend über seine Brust geschmieget,  
Damit erkennt er sei bereits von fern.  
Doch einen andern Orden darf nicht tragen  
Ein Jude, wenn auch vielfach dekoriert.  
Kein anderer Orden könnte besser sagen,  
Wie tapfer sich sein Träger aufgeführt.  
Denn Jude sein heisst grösste Qualen dulden  
Und nicht zu wanken in der grössten Not  
Heisst Fesseln tragen ohne Selbstverschulden  
Von ersten Atemzuge bis zum Tod.  
Dum Jude, trage stolz Dein Ehrenzeichen  
Und blicke kühn der Welt ins Angesicht.  
Die finstern Tage werden schliesslich weichen,  
Dein Stern führt Dich aus finsterner Nacht zum Licht.

Hugo Rechner (1939 or 1940)